



z tv Zürcher
Turnverband

TURNINFO 10/2019

VERBANDSMAGAZIN

Hauptsponsorin



PRINTIMO. MEHR ALS NUR DRUCK.



Printimo AG

Frauenfelderstrasse 21a
8404 Winterthur
Telefon 052 262 45 85
www.printimo.ch

Ein Unternehmen der Optimo Gruppe



«Zusammen sind wir stark»

Liebe Turnerfamilie

Die erste Hälfte der Turnsaison ist bereits Geschichte und ein halbes Jahr voller Highlights liegt hinter uns. Neben den Einzelwettkämpfen und Turnfesten standen mit dem Eidg. Turnest in Aarau und der Gymnaestrada in Dornbirn gleich zwei der grössten polysportiven Anlässe an. Die zweite Hälfte verspricht genauso spannend zu werden. Als ehemalige Kunstturnerin, Trainerin und langjährige Kampfrichterin habe ich selbst jahrelang aktiv teilgenommen. Nun bin ich als Mutter und begeisterte Zuschauerin an Turnanlässen dabei. Wer einmal vom «Turnvirus» gepackt wurde, der wird ihn nie wieder los. Turnen verbindet – ein Leben lang.

Turnen unterstützt nicht nur die körperliche Betätigung und Geselligkeit, Turnvereine nehmen auch eine wichtige gesellschaftspolitische Aufgabe wahr. Werte wie Fairness und Hilfsbereitschaft werden gefördert und man durchläuft eine der besten Lebensschulen überhaupt. Man lernt sich durchzusetzen, sich zu organisieren, zu kommunizieren, aber auch mit Niederlagen umzugehen. Auf dem Siegerpodest hat es nun mal nicht für alle Platz. Zusätzlich leisten die Turnvereine dank hunderten von Stunden an Freiwilligenarbeit einen wichtigen sozialen Beitrag. Ich kenne die genaue Anzahl Stunden nicht, welche im Kanton Zürich in den 400 Vereinen mit rund 60'000 Mitgliedern jährlich geleistet werden. Aber ich weiss um die Wichtigkeit der ehrenamtlichen Tätigkeit für die Schweiz und dass wir ihr unbedingt Sorge tragen müssen.

Die Politik ist da ganz besonders gefordert durch Abbau bürokratischer Hürden, durch Bereitstellung von J+S Geldern und durch Finanzierung von Infrastruktur. Glücklicherweise konnten Kürzungsanträge auf nationaler Ebene bisher immer erfolgreich verhindert werden. Auf kantonaler Ebene wurde der Anteil der Lotteriefondsgelder für den Sport sogar erhöht.

Damit dies so bleibt müssen wir dafür sorgen, dass der Sport, das Turnen und die mit ihr verbundene Freiwilligenarbeit den hohen Stellenwert behält. Als Kantonrätin und in meiner neuen Funktion als Präsidentin der Parlamentarischen Gruppe Sport des Kantonsrates werde ich meinen Teil dazu beitragen. Sie ihrerseits helfen alle mit durch Ihr beeindruckendes Engagement und die grossartigen Leistungen, welche Sie in Ihren Vereinen Jahr für Jahr erbringen. Zusammen sind wir stark und so singen wir auch in Zukunft: «Hurra, hurra, du fröhliche Turnerschar!»

Yvonne Bürgin

Kantonrätin, Präsidentin der Parlamentarischen Gruppe Sport

Inhaltsverzeichnis

Impressum / Verbandsadresse	5	Region Winterthur und Umgebung	28
Zürcher Turnverband	7	Spitzensport	35
Breitensport	11	Gratulationen / Todesfälle	41
Region Albis, Zürichsee und Oberland	19	Agenda	42
Kursangebote	20–24	Sponsoren & Partner	43
Region Glatt- & Limmattal & Stadt Zürich ..	27		



Alder+Eisenhut AG
 9642 Ebnat-Kappel
 Telefon 071 992 66 33
 info@alder-eisenhut.swiss
 www.alder-eisenhut.swiss

**Redaktionsleitung**

ZTV, Renate Ried, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil, Tel. 044 947 11 70
 E-Mail: redaktion-turninfo@ztv.ch

Redaktion Breitensport / Spiele

Alida Rüsike
 E-Mail: redaktion-breitensport@ztv.ch

Redaktion Spitzensport

ZTV, Yvonne Bont, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil, Tel. 044 947 11 65
 E-Mail: redaktion-spitzensport@ztv.ch

Redaktion AZO – vakant – a.i.

ZTV, Renate Ried, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil, Tel. 044 947 11 70
 E-Mail: redaktion-azo@ztv.ch

Redaktion GLZ – vakant – a.i.

ZTV, Renate Ried, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil, Tel. 044 947 11 70
 E-Mail: redaktion-glz@ztv.ch

Redaktion WTU

Nicole Mettler
 E-Mail: redaktion-wtu@ztv.ch

Korrektorat

Anina Joss, 8330 Pfäffikon ZH

Layout

Jacqueline Riatsch-Steinauer

Druck

Printimo AG, 8404 Winterthur

Bild Frontseite: Corinne Kuhn (TV Niederhasli), Bild von Nico Keller

Bild Kursangebot: Corina Kohler

Verbandsadresse

Abo-Bestellung / Adressänderungen:
 Zürcher Turnverband ZTV, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil
 Tel. 044 947 11 66, Fax 044 947 11 69, E-Mail: info@ztv.ch, www.ztv.ch

Erscheint 12-mal jährlich • Auflage: 2900 Exemplare • Abonnementspreis: Fr. 30.– inkl. MwSt

Redaktionsschluss und Versand nächste Ausgaben

Ausgabe	Redaktionsschluss	Versand ca.
11/2019	4. Oktober 2019	31. Oktober 2019
12/2019	1. November 2019	28. November 2019

Textilien inklusive Druck



loveyourshirt.ch

Textilien inklusive Stickerei

BYCELLO Marcel Schwerzmann AG - 8462 Rheinau - Tel. 052 533 32 99

„Mit Qualität zum Sieg“



Gravuren
Medaillen
Zinnartikel
Turnbänder
Kranzabzeichen
Wappenscheiben

Murgtalstrasse 20 . 9542 Münchwilen
T +41 71 911 10 22 . M +41 79 247 10 13
www.auszeichnungen.ch



ZTV Funktionärs- und Mitarbeiteranlass – 16. August 2019

Vom Mitfiebern und Abschied nehmen

Der diesjährige Funktionärs- und Mitarbeiteranlass fand am Halbfinalspieltag der Faustball Weltmeisterschaft der Männer statt. Rund 70 Funktionäre und Funktionärinnen und Mitarbeiter/-innen sind der Einladung unseres Zentralvorstands gefolgt und verbrachten an diesem sonnigen Sommertag einen tollen Abend im Stadion Schützenwiese in Winterthur.

Die vierjährlich stattfindende Faustball-WM fand in diesem Jahr in der Schweiz statt und gab den Rahmen für unseren diesjährigen Funktionärsanlass. Nach fünf spannenden Tagen mit Vorrunden- und Viertelfinalspielen ging es am 16. August 2019 für vier Mannschaften um den Einzug ins Finale. Ein besonders toller Zufall: Die Schweizer Faustballer konnten sich mit ihrer starken Leistung nur wenige Stunden zuvor ins Halbfinale spielen und traten nun am Abend im Halbfinale gegen Titelverteidiger Deutschland an. Es sollte ein spannendes Spiel auf uns warten. Doch bevor all unser Einsatz beim Anfeuern gefragt war, konnten wir uns erst einmal beim gemütlichen Abendessen stärken und miteinander ins Gespräch kommen. Es ist immer wieder eine tolle Gelegenheit, um sich mit denjenigen auszutauschen, die man lange nicht mehr gesehen hat und ZTVler kennen zu lernen, die man bisher noch nicht persönlich getroffen hat.



v.l.n.r. Willi Hodel, Katia Fröhlich, Judith Hotz, Frank Günthardt

Nach dem Essen versammelten wir uns auf der Tribüne. Die Stimmung im Stadion war grossartig und fast alle Sitzplätze belegt. Wir fieberten mit und feuerten an. Die Schweizer Nati brachte die deutsche Mannschaft an ihre Grenzen. Der zweite Satz ging sogar in die Verlängerung. Doch die deutsche Mannschaft entschied auch diesen Satz für sich und gewann am Ende das Spiel.

Und ein zweiter emotionaler Programmpunkt stand auf der Agenda. In zwei sehr persönlichen und herzlichen Ansprachen verabschiedeten ZTV-Präsident Frank Günthardt und Abteilungsleiter Spitzensport Willi Hodel die wertvolle Geschäftsstellenmitarbeiterin Judith Hotz und die vielgeschätzte Ballett-Lehrerin Katia Fröhlich in ihren wohlverdienten Ruhestand. Beide haben über Jahrzehnte den ZTV begleitet und geprägt. Der tosende Abschiedsapplaus aller Anwesenden zeigte, dass beide in unserem Turnverband fehlen werden.

Zum Abschluss geht ein grosser Dank an Sonja Kunz, die diesen wunderbaren Anlass organisiert hat und an unseren Zentralvorstand, der uns das ermöglicht hat.

Text: Alida Rüsike
Bilder: Weber / Rüsike



ZTV Jugendsportlager vom 13. – 19. Juli 2019

Es war intensiv, abwechslungsreich und unvergesslich!

Zum zweiten Mal fand das Jugendsportlager des ZTV in Wetzikon statt. Das Lager war innert kurzer Zeit ausgebucht und dementsprechend die Unterkunft bis auf den letzten Platz belegt.

In vier Turnhallen der Kanti übten wir die verschiedenen Disziplinen des Geräteturnens. Alle Gruppen durften je einen halben Tag aufs Trampolin und kamen in den Genuss einer Akrobatik-Lektion. Die Allrounder versuchten sich zudem auf der Sportanlage Meierwiesen in den Disziplinen der Leichtathletik. Am Mittwochnachmittag gab es eine willkommene Abkühlung in der Badi. In der zweiten Hälfte der Lagerwoche wurden traditionsgemäss die Gruppen neu zusammengestellt und es wurden verschiedene Nummern für die Schlussvorführung einstudiert. Mit diesen Darbietungen endete die intensive, abwechslungsreiche und unvergessliche Lagerwoche. Eine Woche ohne grössere Verletzungen und ohne Heimweh-Kandidaten dafür mit ausschliesslich motivierten und talentierten Kids.



Herzlichen Dank dem super Leiterteam, das mich unterstützt hat!

Text: Thomas Rellstab
Fotos: Marlies Meier, Peter Grämiger

Nationale Wahlen 2019

«Bewegung – nur besser»

Auch in den National- und Ständeratswahlen.

Der ZTV fördert als polysportiver Verband zusammen mit seinen Vereinen sowohl den Breiten- als auch den Leistungs- und Spitzensport. Er schafft die Voraussetzungen für eine sportliche Betätigung aller Bevölkerungsschichten. Um unsere Ziele erreichen zu können, sind wir auf politische Unterstützung angewiesen. Des-

halb unterstützen wir Turnerinnen und Turner, welche sich auf politischer Ebene für die Interessen des Sportes und insbesondere des Turnens einsetzen. Danke, dass auch du bei den kommenden Wahlen Turnerinnen und Turner auf deine Liste setzt.

Eine sportliche Wahl hilft uns allen!
Frank Günthardt, Präsident Zentralvorstand ZTV



Campingferien im Tessin

Einer der schönsten Campingplätze im Tessin. Ideal zum abschalten oder aktiv sein. Frag nach Deinem Turner-Rabatt!

www.camping-tresiana.ch Telefon 091 608 33 42

markPro

Ihr Spezialist für Sport und Fitness

Suchst du eine neue Vereinsbekleidung?

Sportladen für Einzel- und Teamausrüstung

ery®
JUST SPORTS

Die Marke für Turnen und Fitness

- Trainer, T-Shirts und div. Textilien
- Grosse Auswahl an Turnbodies
- Fitness- und Dancebekleidung
- Ring- und Reckleder
- Gym-, Lauf- und Aerobicschuhe
- Nagelschuhe
- Individuelle Vereinsmodelle
- Druck und Stickerei

hummel

Reebok

PUMA

asics

Reebok
SWISS MADE

ertma

adidas

JAKO

VENICE BEACH

R
russellR
RÖHNISCHjwa
Gymnastics

CLIQUE

panzeri
veste lo sportPOLAR
LISTEN TO YOUR BODYMarkPro
Rund um den SportMarkPro GmbH | Aufwiesenstr. 2 | 8305 Dietlikon | markpro.ch**Aerobic Gymnastics Wettkampf in Phoenix, USA****Mit Schweizer Beteiligung**

Bestimmt war dies eine der weitesten Reisen, welche die Winterthurer Athleten von SAWIN auf sich nahmen, um ihr Können auch im Ausland unter Beweis zu stellen.

Vom 28. Juli bis am 1. August 2019 traten Nikolaj Stukalin (22) und Tonja Stukalina (24) in Phoenix (Arizona, USA) gegen die besten Athleten aus 15 Nationen an. Tonja hat sich bei den Frauen ausgezeichnet geschlagen, doch leider den Final knapp verpasst und den 13. Schlussrang erzielt. Nikolaj zeigte sowohl in der Vorrunde als auch im Final, dass sich das harte Training gelohnt hatte und erkämpfte sich den phänomenalen siebten Rang. Der Trainer Jan Pochobradsky ist zufrieden und lobt seine Schützlinge für die trotz der schwierigen Trainings- und Wettkampfbedingungen guten Leistungen. Wie die beiden SAWIN Athleten nämlich berichten, war zwar das Training in Winterthur in den letzten Wochen vor dem Wettkampf hitzetechnisch eine gute Akklimationisierung, doch an die über 40°C in Arizona kam man dann zu Hause doch nicht ganz heran. Zudem war die 20 Stunden dauernde Reise äusserst anstrengend und Gift für Gelenke und Muskeln. Doch mit einigen Stretching-Einlagen im Flugzeug schafften es die beiden, fit und mobil am anderen Ende der Welt anzukommen. Top motiviert, mit vielen positiven Eindrücken und wertvollen Erfahrungen kehrte die Schweizer Delegation nach Hause zurück, wo die Sportler jetzt erst einmal ihre wohlverdiente Sommerpause geniessen. Der Wettkampf in Arizona war in jedem Fall ein gelungener Saisonabschluss für Nikolaj und Tonja und allgemein eine gute Sache für SAWIN und Aerobic Gymnastics in der Schweiz.

Zwei Fragen — zwei Antworten

Tonja, du trainierst seit deinem achten Lebensjahr bei SAWIN. Noch keine Übersättigung in Sicht?

Tonja Stukalina: Nein, ganz und gar nicht (lacht)! Nebst Beruf und Ausbildung ist Aerobic Gymnastics ein wichtiger Bestandteil in meinem Leben. Natürlich steht bei mir meine sportliche Leistung immer noch im Vordergrund. Aber auch sonst ist SAWIN wie eine Familie für mich. Seit vielen Jahren helfe ich in der Organisation mit und leite auch selber die Jüngeren in



Die Geschwister Nikolaj und Tonja Stukalin
Aerobic Gymnastics Wettkampf in Phoenix, USA

unserem Verein. Ein Leben ohne Aerobic kann ich mir (noch) nicht vorstellen.

Nikolaj, wie deine Schwester hast du schon viele sportliche Höhepunkte erlebt. Was wäre für dich jetzt noch ein Highlight?

Nikolaj Stukalin: Oh, da wüsste ich schon noch etwas. Wir trainieren bis zu sechs Mal in der Woche. Um uns sportlich messen zu können, reisen wir oftmals ins Ausland. Mit einer Teilnahme an einer FIG Europa- oder Weltmeisterschaft würde für mich ein Traum in Erfüllung gehen. Und daraufhin arbeiten wir!

Text: Angela Christen
Foto: Daniela Stukalina

Faustball WM 11.–17. August 2019

Das war die 15. Faustball WM 2019 in Winterthur

Das ist die grösste, längste und schönste Männer Faustball Weltmeisterschaft gewesen, die vom 11. bis 17. August 2019 im Stadion Schützenwiese in Winterthur stattgefunden hat. Das haben die Organisatoren von unzähligen Zuschauern, Helfern, Sponsoren, Gönnern, Verbands- und Behördenvertretern, Spielern und Freunden gehört.

Dank einem Erfolg gegen Österreich hat die Deutsche Faustball-Nationalmannschaft den Weltmeistertitel verteidigt. Mit einer beeindruckenden Vorstellung auf allen Positionen liess der Titelfavorit vor fast 6000 Zuschauern im Stadion Schützenwiese dem Herausforderer aus Österreich wenige Chancen und feierte den dritten Weltmeistertitel in Folge. Insgesamt besuchten rund 30'000 Zuschauer die Titalkämpfe an den sieben Wettkampftagen, an denen 18 Teams aus fünf Kontinenten teilnahmen.

Attraktive Spiele auf höchstem Niveau konnten hautnah verfolgt werden und es blieb nur der Wermuts-



tropfen, dass die Schweizer Nationalmannschaft im Spiel um Rang 3 gegen Brasilien den Kürzeren gezogen hat.

«Im Namen des Organisationskomitees möchten wir allen Helfern sowie helfenden Turn- und Faustballvereinen sehr herzlich danken für die grosse Unter-

stützung an dieser Weltmeisterschaft. Über 4000 geleistete Einsätze und viele Vierstunden Schichten zum Beispiel am Grill, hinter dem Zapfhahn oder beim Auf- und Abbau haben vollen Einsatz und auch Überstunden verlangt. Die grossartige Motivation und euer Beitrag für ein unvergessliches Turnier haben uns immer wieder aufs Neue beeindruckt. Ohne diese Unterstützung wäre ein solcher Grossanlass mit Auf- und Abbau sowie Betrieb während fast zwei Wochen nicht möglich gewesen. Danke, dass ihr geholfen habt, den Anlass zu tragen und die Bekanntheit des Faustballsports mit tollen Bildern auf der ganzen Welt bekannter zu machen», so der Dank von OK-Präsident Toni Meier.

Alle Spielresultate, Matchberichte, Bilder und Filme sind auf der Website <https://fistballmwc.com/cms/de/faustball/ergebnisse> verfügbar.



Text: Peter Strassmann

Bilder: Baumann/Weber/Kaufmann/Stoeldt



Der Verein 15. Faustball Weltmeisterschaft 2019 Winterthur organisierte vom 11. bis 17. August 2019 die Faustball Weltmeisterschaft der Männer.

Die 13 Trägervereine aus Winterthur und Umgebung sind MR Altikon, FBR Dägerlen, FB Elgg, MR Hegi, MR Hettlingen, MTV Illnau, TV Neftenbach, TV Oberwinterthur, BSV Ohringen, TV Pflanzschule, MR Rorbass, TV Seuzach und TV Töss.

1. Liga Damen Korbball – Sommermeisterschaft 2019

Bachs konnte Wil noch auf der Zielgeraden abfangen

Die Ausgangslage vor der Schlussrunde der Korbballmeisterschaft Damen 1. Liga war sehr brisant. Die ersten drei Mannschaften lagen nur gerade einen Punkt auseinander. Auch beim Abstiegskampf lagen zwei Mannschaften nur zwei Punkte auseinander.

Die Schlussrunde konnte am 18. August 2019 bei herrlichem Wetter auf dem Fussballplatz Jonentäli in Hausen durchgeführt werden.

Podestplätze

Die Wilerinnen lagen einen Punkt vor Bachs, doch leider verloren sie das zweite Spiel gegen Langnau. Die Spielerinnen von Langnau mussten auch nur eine Niederlage hinnehmen. Am Schluss war es immer noch so eng an der Spitze. Die Bachserinnen spielten eine souveräne Runde und gewannen alle Spiele und konnten deshalb Wil noch überholen. Somit ist Bachs erneut «Sommer-Kantonmeister im Korbball». Langnau sicherte sich den dritten Platz.

Mittelfeld

Hausen am Albis und der Aufsteiger vom letzten Jahr Steinmaur konnten sich an vierter resp. an fünfter Stelle platzieren.

Abstiegskampf

Grafstal lag vor der Schlussrunde zwei Punkte vor den Illnauerinnen. Im direkten Duell dieser zwei Mannschaften spielten sie ein Unentschieden. In der Folge gelang Grafstal kein Sieg mehr. Hingegen konnte sich Illnau noch einen Sieg gutschreiben lassen. Am Schluss half das aber auch nichts mehr. Weil die beiden Mannschaften Punktgleich waren, musste die direkte Begegnung entscheiden. Da hatte Grafstal das bessere Punkteverhältnis. Somit steigt Illnau in die zweite Liga ab.



hinten: 1. Platz Bachs, mitte: 2. Platz Wil, vorne: 3. Platz Langnau

Eine spannende Meisterschaft mit vielen interessanten Spielen ging zu Ende. Ein Dankeschön geht an alle Samariter die an den drei Spielrunden im Einsatz waren. Ein spezieller Dank geht an alle Schiedsrichter, die sich die Zeit genommen haben die Spiele für die Meisterschaft zu leiten. Natürlich auch an alle Organisatoren der einzelnen Spielrunden ein grosses Dankeschön. Die Spielfelder und die Wirtschaft waren hervorragend organisiert.

Rangliste:

1. DR Bachs	20 Punkte
2. DR Wil	19 Punkte
3. DTV Langnau	18 Punkte
4. KB Hausen	14 Punkte
5. KR Steinmaur	7 Punkte
6. DTV Grafstal	3 Punkte
7. TV Illnau	3 Punkte

Text und Foto: Armin Fürst, ZTV Ressort Korbball

2. Liga Damen Korbball Sommermeisterschaft 2019

Spannung bis zum letzten Spiel

Am Sonntag 18. August 2019 ging eine spannende Meisterschaft zu Ende. Bei heissen Temperaturen konnten wir die drei Sonntagrunden und die zwei Abendrunden durchführen. In diesem Jahr kämpften acht Mannschaften um den Aufstieg in die 1. Liga. Die Spannung hielt bis zu den letzten Spielen.

Durch die neue Regelung, dass die Mannschaften Spielerinnen aus der Nationalliga einsetzen dürfen musste am Schlusse ein Entscheidungsspiel zwischen Küssnacht und Wetzikon um den Aufstieg in die 1. Liga ausgetragen werden. Wetzikon ging als Gewinner vom Platz.

Rangliste:

1. Küssnacht	26 Punkte	2. Ligameister Korbball Aufstieg 1. Liga
2. Wetzikon	21 Punkte	
3. Dürnten	21 Punkte	
4. Stadel	14 Punkte	
5. Pfäffikon SZ	11 Punkte	
6. Rüti	9 Punkte	
7. Hausen 2	5 Punkte	
8. Gossau	5 Punkte	



hinten: 1. Platz Küssnacht, Mitte: 2. Platz Wetzikon, vorne: 3. Platz Dürnten

Den Spielerinnen von Wetzikon gratuliere ich von Herzen zum Aufstieg in die 1. Liga. Und für alle Mannschaften «Guet Chorb» für die Saison 2020.

Sportliche Grüsse
Sabine Schütz, Ressort Korbball 2. Liga



Geführte Kleingruppen-Reisen mit 4x4 Geländefahrzeugen durch Namibia und Botswana

Signer-Reisen, Doris u. Peter Signer, Im Steinacher 24, 8303 Bassersdorf
Tel: 043 536 45 95 / www.signer-reisen.ch / info@signer-reisen.ch
Turner berücksichtigen Turner

43. Zürcher Kantonale Gerätemeisterschaften 2019 in Bonstetten

Die Kantonalmeister wurden gekürt!

Am Wochenende vom 31. August / 1. September 2019 fanden die Kantonalen Gerätemeisterschaften, organisiert durch den TV/DTV Birmensdorf, in Bonstetten statt. Als Höhepunkt wurden die Kantonalmeister in der Kategorie K7 gekürt. Das OK schaut auf ein erfolgreiches Wochenende zurück.

Nach einem spannenden Kampf bei den Turnern wurde im K7 Mika Hodel aus Weiningen zum Kantonalmeister gekürt. Mit einer Gesamtpunktzahl von 47,95 konnte er seinen Titel nach drei Jahren ein weiteres Mal verteidigen. Gefolgt von Stefan Meier (Obfelden) auf dem zweiten Platz mit einer Gesamtpunktzahl von 46,95. Im dritten Rang komplettierte Philipp Wüest aus Bauma mit einer Punktzahl von 46,60 das Podest.

Bei den Frauen blieb es bis zur letzten Sekunde spannend. Schlussendlich konnte sich Sina Flückiger von der neuen Sektion Winterthur mit einer Gesamtpunktzahl von 37,85 vor Vanessa Flütsch aus Obfelden (37,55) durchsetzen. Das Podest vervollständigte Nadine Gassmann aus Zürich Altstetten (37,20). Sina Flückiger darf sich nach 2014 und 2018 bereits zum dritten Mal Kantonalmeisterin nennen. Ebenfalls hat Sina Flückiger mit einem 9,70 die Tageshöchstnote im K7 am Sprung geholt.



Mika Hodel (TV Weiningen)

Nebst dem Kantonalmeister und der Kantonalmeisterin im K7 wurde auch vom K1 Mädchen und Knaben bis zu den Kategorien Damen und Herren hart um die Medaillen gekämpft.

In den Kategorien 6 setzte sich das Podest bei den Frauen aus Leana Gredig (Neue Sektion Winterthur), Mia Hodel (Effretikon) und Simona Dambone (Winterthur) zusammen. Die Tagesbestnote in der Kategorie 6 erturnte sich Mia Hodel am Sprung mit einer 9,75. Bei den Männern der Kategorie 6 siegte Mirco Möckli aus Neftenbach (47,30) vor Tim Harder aus Neftenbach (47,10) und dem Urner Nino Epp aus Schattdorf (47,00). Die Kategorie Herren konnte Dominik Dobmann (Grünlingen) für sich entscheiden. Bei den Damen ging der Sieg erneut an Nicole Mattli aus Grünlingen. Das Podest vervollständigten Nina Schneider aus Altstetten und Nathalie Schneider aus Urdorf.

Topleistung aller

Das OK bedankt sich bei den knapp 2000 Turnerinnen und Turnern. Nebst den organisatorischen Herausforderungen im Turnen wurde auch die Festwirtschaft gefordert. OK-Präsident Patrik Wüthrich schaut auf ein

erfolgreiches Wochenende zurück. «Dank des guten Wetters und einer gut funktionierenden Festwirtschaft haben wir viele positive Rückmeldungen von den Besuchern erhalten, was uns vom organisierenden DTV/TV Birmensdorf besonders gefreut hat. Zudem konnten wir mit dem Anlass, welcher sich durch viele tolle sportliche Leistungen auszeichnet, beste Werbung für das Geräteturnen in unserer Region machen.» Das OK bedankt sich bei allen Helfern und Wertungsrichtern für die gute Zusammenarbeit und schaut auf ein erfolgreiches und unfallfreies Wochenende zurück.

Text: Viola Zimmermann

Fotos: Livia Duddek, Barbara Postolka, Viola Zimmermann



OK 43. Zürcher Kantonale Gerätemeisterschaften



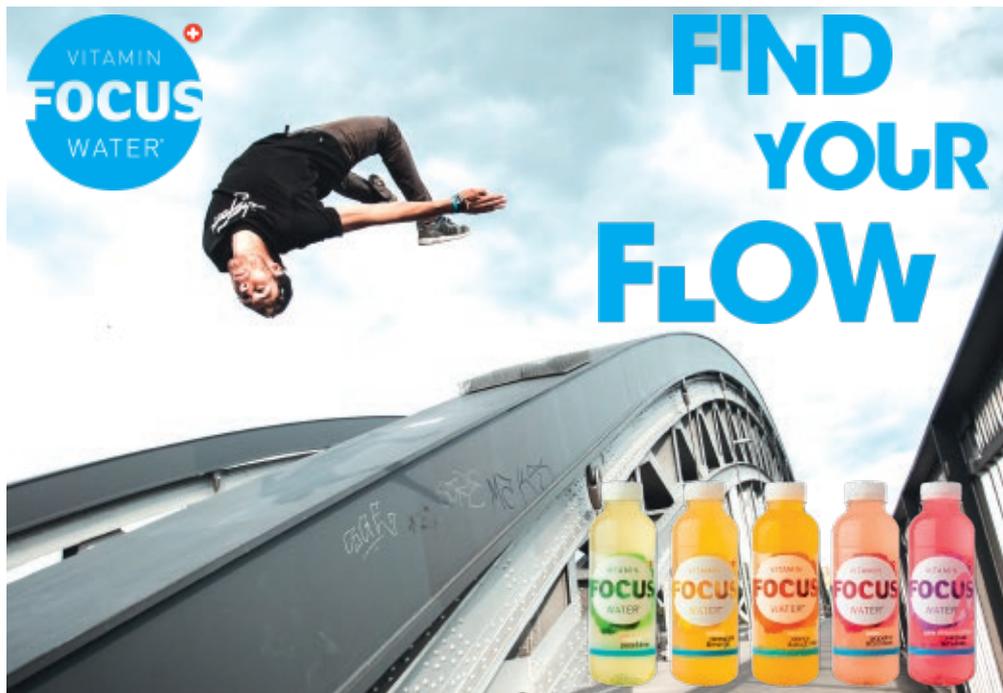
Sina Flückiger (Neuen Sektion Winterthur)

Rosmarie Quadranti

wieder in
den Nationalrat

Weil ich im Turnen gross geworden bin, viele Kurse «Vereinsführung» erteilt habe und mich nach wie vor für den Sport einsetze. (Frank Günthard ist in meinem Unterstützungskomitee).
Möglichst 2x auf deine Liste
www.rosmarie-quadranti.ch, rosmarie.quadranti@parl.ch



Jim Bob®
JB

Jim Bob · Postfach 77 · 8460 Marthalen
 Tel 052 305 4000 · info@jimbob.ch · www.jimbob.ch

Der Vereinsausrüster

Vorschau Fitnesscup Jugend, 17. Januar 2020 in Samstagen

Es gilt 2633 (Knaben) und 2367 (Mädchen) Punkte zu schlagen

An fünf verschiedenen Posten messen sich die Jugendlichen im Flanken, Beinheben, Pendellauf, Basketball und Seilspringen. Pro Posten haben die Teams eine Minute lang Zeit möglichst viele Punkte zu sammeln. Pro korrekt ausgeführte Übung gibt es einen Punkt. Danach können sie sich zwei Minuten lang erholen bevor es zum nächsten Posten geht. Zusätzlich motiviert im Sammeln möglichst vieler Punkte sind die jungen Turner und Turnerinnen, da die persönliche Leistung auch für die Einzelwertung zählt.

Die Jugi Wald 1 und Mädchenriege Wald 1, die diesjährigen Siegerteams erreichten stolze 2633 Punkte bei

den Knaben und bei den Mädchen 2367 Punkte. Eine starke Leistung, die es zu schlagen gilt.

Der spannende und beliebte Wettkampf findet das nächste Mal am Freitag, 17. Januar 2020 in Samstagen statt.

Die Ausschreibung mit weiteren Details und die Anmeldung sind auf der Webseite unter: www.ztv.ch / Anlässe / Region AZO aufgeschaltet. Anmeldeschluss ist der 1. November 2019.

Text: Judith Hotz / Fabian Wieland
 Foto: Thomas Duersteler



Jugi Wald

Infobox 044 / 8304 342 www.sportanlagen-wallisellen.ch

wellness
world
wallisellen



Herbstzeit
Saunazeit



 sportanlagen ag wallisellen



KURSANGEBOTE 10/2019

KURSANGEBOTE

Anmeldungen und die detaillierten Ausschreibungen unter www.ztv.ch Ausbildung > Agenda Kurse

Zielgruppe	Thema	Datum	Ort/Zeit	Kurs-Nr.	Anmeldeschluss
JUGEND					
Elki/Muki/ Vaki	Fortbildungskurs Elki/Muki/Vaki	25.01.2020	Fehraltorf	20235.41	14.01.2020
Elki/Muki/ Vaki	Grundkurs, Leiter 1 im Elki- und Muki-Turnen	13.-15.03.2020 15.-17.05.2020	Filzbach	19235.40	21.02.2020
Jugend	Impuls-Kurs für Unterstufe und Mittelstufe	19.10.2019	Andelfingen	19235.05	01.10.2019
Jugend	Impuls-Kurs für Mittelstufe und Oberstufe	19.10.2019	Andelfingen	19235.06	01.10.2019
AKTIVE / 35+ / 55+/Spitzensport					
Frauen/ Männer 35+	Halbtageskurs für Frauen und Männer	23.11.2019	Illnau	19240.05	04.11.2019
Frauen/ Männer/ 35+	Technischer Leiterkurs Frauen/Männer 35+	07./08.03.2020	Filzbach	20240.02	25.02.2020
Frauen/ Männer/ Senioren 55+	Fit - Fetzig - Fantasievoll	19.10.2019	Illnau	19240.07	10.10.2019
Senioren	Technischer Leiterkurs Senioren	09.11.2019	Wetzikon	19240.03	28.10.2019
Fachtest Unihockey	Leiterinstruktion Weisungen Fachtest Unihockey 2020	09.11.2019	Grafstal	19230.09	03.11.2019
Fachtest Korbball	Leiterinstruktion Weisungen Fachtest Korbball 2020	09.11.2019	Graftstal	19230.07	03.11.2019
RICHTERKURSE					
LA	Fortbildungskurs Kampfrichter LA	03.10.2019	Regensdorf		sofort
LA	Grundkurs Kampfrichter LA	28.09.+04.10.2019	Regensdorf		sofort
REGIONEN					
AZO	Technischer Leiterkurs Jugend	09.11.2019	Meilen		27.10.2019
GLZ	Technischer Leiterkurs Jugend	02.11.2019	Rümlang		14.10.2019
WTU	Technischer Leiterkurs Jugend	02.11.2019	Winterthur		04.10.2019

KURSANGEBOTE

Anmeldungen und die detaillierten Ausschreibungen unter www.ztv.ch Ausbildung > Agenda Kurse

JUGEND + SPORT					
KINDERSPORT					
Turnen	J+s Kindersport MF / Hauptsportart 7-10 Jahre	22.03.2020	Winterthur	20202.02	22.01.2020
Kitu (Turnen)	J+S Kindersport MF / Hauptsportart 5-7 Jahre	29.03.2020	Winterthur	20202.01	29.01.2020
JUGENDSPORT					
Turnen	J+S Jugendsport WB1 / MF Leiter	21.03.2020	Winterthur	20202.05	21.01.2020
SPORTAMT KANTON ZÜRICH					
Refresh 1418coach	Für alle Sportarten Einblick ins RLZ Kunstturnen	30.11.2019	Rümlang		www.1418coach.zh.ch
1418coach	Geräteturnen und Kunstturnen	28.03.-29.03.2020	Kerenzerberg		www.1418coach.zh.ch
1418coach	Gymnastik, Tanz, Rhythmische Gymnastik	28.03.-29.03.2020	Kerenzerberg		www.1418coach.zh.ch
1418coach	Turnen	04.04.-05.04.2020	Kerenzerberg		www.1418coach.zh.ch
1418coach	Leichtathletik	15.08.-16.08.2020	Kerenzerberg		www.1418coach.zh.ch
Weiterbildung in Verbands- und Vereinsführung bei anderen Organisationen					
SCHWEIZERISCHER TURNVERBAND STV www.stv-fsg.ch					
STV-Admin Schulung		27.11.2019	Aarau		15.11.2019
STV-Admin Schulung für Fortgeschrittene		07.12.2019	Aarau		01.12.2019
ZKS - ZÜRCHER KANTONALVERBAND FÜR SPORT www.zks-zuerich.ch					
KB2.15 Führen mit Zielvereinbarungen		07.09.2019	Dübendorf 08.30 – 16.20 Uhr		www.zks-zuerich.ch
KF1.15 Medienarbeit und Online-Kommunikation/Social Medias		14.09.2019 und 28.09.2019	Dübendorf 08.30 – 16.20 Uhr		www.zks-zuerich.ch
KD1.13 Vereinsrecht – Veranstalterhaftung		08./15./29.11.2019	Dübendorf 13.30 – 17.10 Uhr		www.zks-zuerich.ch
KG3.11 Sponsoring – Konzept erstellen und umsetzen		25.10.2019	Dübendorf 08.30 – 16.20 Uhr		www.zks-zuerich.ch
KH1.16 Optimale Arbeitstechnik		22.11.2019	Dübendorf 08.30 – 16.20 Uhr		www.zks-zuerich.ch
KC1.16 Ehrenamtliche finden und binden		23.11.2019	Dübendorf 08.30 – 16.20 Uhr		www.zks-zuerich.ch

Allgemeine Informationen

Januar 2019

ZTV Kurse

Anmeldungen

Sofern nicht anders angegeben, erfolgen die Anmeldungen online über www.ztv.ch Ausbildung > Agenda Kurse und sind verbindlich.

Abmeldungen

Kursabmeldungen sind bis spätestens 14 Tage (J+S Kurse 21 Tage) vor Kursbeginn in schriftlicher Form der Geschäftsstelle mitzuteilen. Bei unentschuldigtem Fernbleiben oder kurzfristigem Absagen werden die ganzen Kurskosten in Rechnung gestellt.

Ausgenommen von dieser Regel sind Absenzen aus gesundheitlichen Gründen bei Vorliegen eines ärztlichen Zeugnisses, oder bei Todesfall in der Familie.

Kurskosten

Die Kurskosten können den jeweiligen Ausschreibungen entnommen werden. Alle aktiv turnenden STV-Mitglieder (ETAT Kat. 1-9 und 12-13) profitieren vom Mitgliedertarif. Alle übrigen Kursteilnehmer bezahlen den Nichtmitgliedertarif bzw. die doppelten Kursgebühren.

Rechnungsstellung durch die Geschäftsstelle

Nach Anmeldeschluss wird die Kursgebühr per Rechnung direkt an die Teilnehmer versandt. Die Rechnung gilt als Anmeldebestätigung und ist für Tages- und Abendkurse innert 10 Tagen, für mehrtägige Kurse innert 30 Tagen zu bezahlen. Nach Ablauf der Zahlungsfrist wird eine Mahngebühr erhoben.

Teilnehmerzahl

Die Kursleitung behält sich das Recht vor, Kurse mit ungenügender Teilnehmerzahl abzusagen. Die einbezahlten Kurskosten werden den Teilnehmern vollumfänglich zurückerstattet. Weitergehende Forderungen sind ausgeschlossen.

Versicherung

Die als turnende STV-Mitglieder deklarierten Teilnehmer sind gemäss Reglement bei der Sportversicherungskasse (SVK) des STV gegen Haftpflicht, Brillenschäden und Unfallzusatz versichert.

Bildveröffentlichungen

Die Teilnehmer sind damit einverstanden, dass allfällig gemachte Bilder für die Öffentlichkeitsarbeit des ZTV genutzt werden dürfen.

J+S Kurse

Anmeldungen sind nur durch den Vereinscoach unter: www.jugendundsport.ch möglich. Es gelten die Kursbedingungen des Baspo und der durchführenden Organisation.

Kursabmeldungen sind bis spätestens 21 Tage vor Kursbeginn in schriftlicher Form der Geschäftsstelle mitzuteilen.

Erwerbsausfallentschädigung (EO-Karte)

Auf Grund der bundesrechtlichen Regelung bezahlt der Bund keine Erwerbsausfallentschädigung bei den Kursen, die von den nationalen Sportverbänden organisiert werden. Das Anrecht auf Erwerbsausfallentschädigung haben nur Teilnehmer von Kursen, die vom BASPO oder einem kantonalen Sportamt durchgeführt werden.

Weiterbildung in Vereinsführung / Management ZKS

Anmeldungen sind unter www.zks-zuerich.ch möglich. Die Rechnungsstellung erfolgt durch die Geschäftsstelle des ZKS.

Es gelten die Kurs- und Zahlungsbedingungen des ZKS.

Kurse STV

Anmeldungen sind unter: www.stv-fsg.ch möglich. Die Rechnungsstellung erfolgt durch die Geschäftsstelle des STV.

Es gelten die Kurs- und Zahlungsbedingungen des STV.

Geschäftsstelle ZTV, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil, Tel. 044 947 11 66

www.ztv.ch

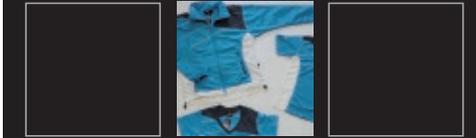


Kalk!
Kein Problem,
mit dem richtigen
System!

ZIER AG
Wasseraufbereitung und Schwimmbadtechnik
Bahnhofstrasse 17 | 8422 Pfungen | Tel. 052 304 00 00
www.zier.ch | mail@zier.ch

individual teamwear system

- > bis zu 17 farben erhältlich
- > alle modelle sind in damen-, herren- und kinderschnitten lieferbar
- > hochwertige und funktionelle materialien
- > nachliefergarantie von min. 10 jahren
- > hauseigene druckerei und stickerei



special

special-a gmbh
special-a.ch

SIBIRGroup

Einer für alles

Reparatur, Verkauf und Installation
aller Marken für Küche und Waschraum.
Mehr unter www.sibirgroup.ch.

Mitglieder des ZTV profitieren vom
Spezial-Turnerrabatt! Weitere Infos bei
Walter Gutknecht (Gudi) unter Telefon 044 755 73 30.



Partner für Küche und Waschraum mit Allmarken-Service

REGION GLATT- UND LIMMATTAL UND STADT ZÜRICH



Wir wollen deinen VEREIN!

REGIONALTURNFEST GLZ 2020
IM EMBRACHER TAL
20. / 21. UND 26. – 28. JUNI 2020

AUFSCHALTUNG DES ANMELDETOOLS:
1. OKTOBER 2019

ANMELDESCHLUSS: 24. NOVEMBER 2019

www.rtfe.ch

Patronat



Hauptsponsorin



Eidg. Turnveteranen Gruppe Winterthur

Freilufttag an der Faustball-WM auf der «Schützi»

Kennst du die Nationalhymne von Namibia?

Welch seltsame Frage im Zürcher Turninfo! Die gegen 70 eidgenössischen Turnveteranen aus Winterthur können diese Frage seit Donnerstag, 15. August 2019 mit «ja» beantworten. Namibia ist nämlich eine von 18 startenden Nationalmannschaften an der Faustball-Weltmeisterschaft der Herren, die im Stadion Schützenwiese in Winterthur stattgefunden hat. Sie ist von 13 Vereinen und Riegen aus der turnerischen Umgebung organisiert worden. Wie es sich gehört, werden auch bei den Faustballern vor Spielbeginn die Landes hymnen vor stehendem Publikum gespielt. Das gibt einen würdevollen Rahmen.



Faustballer: Wir sprechen deutsch

Wer die Weltmeisterschaftszeitung liest, merkt schon bald, dass das Faustballspiel mit der deutschen Sprache zu tun hat. Neben Deutschland, Österreich und der Schweiz nehmen zum Beispiel auch Belgien, die Niederlande, Dänemark und Polen teil. Dazu kommen mehrere klassische Auswanderungsländer in Übersee, die eine deutschsprachige Minderheit haben: Argentinien, Brasilien und Chile, die USA und Neuseeland sowie das eingangs erwähnte Namibia in Südwestafrika.

Deutschland an der Spitze

So treffen sich diese Nationalmannschaften seit 1968 meistens im Vierjahresrhythmus zur Weltmeisterschaft. Die Schweiz hält dabei einen 20-Jahres-Rhythmus ein: 1979 St. Gallen, 1999 Olten, 2019 Winterthur. Deutschland spielt eine sehr dominante Rolle im Faustball. Von den vierzehn bisherigen Weltmeisterschaften sind die Deutschen mit elf Gold-, zwei Silber- und einer Bronzemedaille nach Hause gekehrt! Daneben tauchen



vor allem Österreich und Brasilien regelmässig in den Medaillenrängen auf. Die Eidgenossen haben sich bisher zwei silberne und eine bronzene Auszeichnung verdient.

Faustball und Turnen

Wir wissen, dass der Faustball im Spielbereich der Turnbewegung eine wichtige Rolle spielt. Was auf der Schützenwiese demonstriert wird, hat aber mit dem Pauschspiel in der Männerriege nicht mehr viel gemeinsam. Da werden Bälle akrobatisch abgefangen, die vom Laien als unmöglich spielbar eingestuft werden, und im Spiel behalten. Ja, manchmal scheinen sogar die physikalischen Gesetze ausser Kraft gesetzt. Mancher Ball wird vermeintlich schon als Gewinnpunkt interpretiert und doch gelingt es dem Gegner immer wieder, das Blatt zu wenden und den Punkt auf sein Konto zu buchen. So spielen die Eidgenossen im Viertelfinal gegen Österreich gut, aber der Nachbar lässt keinen Zweifel aufkommen und überzeugt mit einer besseren Gesamtleistung oder drei gewonnenen Sätzen.

Seelenverwandtschaft

Es gibt noch eine andere Parallele. Wie im Turnen steht auch im Faustball erfreulicherweise der nicht kommerzielle Sport noch klar im Vordergrund. Da werden keine Unsummen für Transfers bezahlt, die Werbung hält sich in einem erträglichen Rahmen und die Reisekosten gehen vermutlich zu Lasten des eigenen Portemonnaies. Dafür leisten unzählige fleissige Hände wertvolle Arbeit. Der OK-Präsident Toni Meier (TV Pflanzschule), der uns

persönlich begrüsst und über die Hintergründe orientiert, schätzt das Werk aller Freiwilligen auf etwa 18000 Stunden! Die Stimmung im Stadion ist sehr gut. Es überbietet niemand. Die Informationen erfolgen zeitnah. Wir fühlen uns wohl. Es ist ein grosses Familienfest, man kennt sich.

Die Freiwilligenarbeit in der Schweiz ist eine massive und wichtige Säule in unserer Gesellschaft. Tragen wir dieser Milizarbeit Sorge, ohne sie sind solche Anlässe nicht durchführbar. Herzlichen Dank liebe organisierende Faustballer und Turnvereine, ihr habt Grosses geleistet und dürft gemeinsam, zufrieden und stolz auf eine gelungene Weltmeisterschaft zurückblicken.

Text: Peter Loosli
Bilder: Wili Schudel



PATTY'S
Gymdress-Vermietung

An jedem Anlass wie Turnerabend, Cup, Turnfest usw. ein anderes Gymnastikdress tragen?
Kein Problem!
Die günstige Lösung:
Mieten statt kaufen!
Termin nach Vereinbarung

Patricia Bissola
Rebweg 14
8181 Höri
Privat 043 422 97 09
Mobile 079 223 74 40
E-mail patriciabissola@hispeed.ch
www.pattys-gymdress-vermietung.ch

Festzelt 10x30 Meter

Der Turnverein Watt vermietet sein Festzelt zu günstigem Preis

Kleinste Grösse 3x10 Meter
Erweiterbar um jeweils 3 Meter

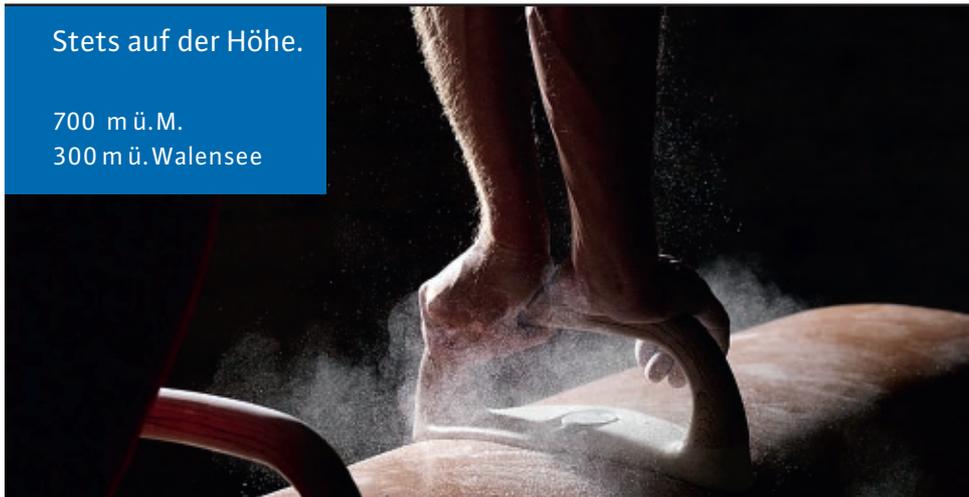
Optionen:
Beleuchtung, Küchenanbau, Festbänke, 2 Holzkohlengrill, kleine Bar, Waschtrog.

Preise und weitere Infos siehe unter: www.tvwatt.ch (Mietartikel)



Stets auf der Höhe.

700 m ü.M.
300 m ü. Walensee



Uns freut es,
wenn Turner Staub
aufwirbeln.

Sportzentrum Kerenzerberg
CH-8757 Filzbach
Fon +41 (0)55 614 17 17
sportzentrum@szk.ch · www.szk.ch



Dreikampfmeisterschaften

Vorjahresgruppensieger wiederum auf dem Podest

Bereits zum 30. Mal wurden die Dreikampfmeisterschaften der Region WTU auf dem Sportpark Deutweg durchgeführt. Nahezu 200 Turnerinnen und Turner absolvierten den Dreikampf am Freitagabend, 23. August 2019 bei sommerlichen Temperaturen. Dabei konnte aus den Sparten Sprung (Hoch- und Weitsprung), Lauf (100m- und 1000m) und Wurf (Kugelstossen, Speerwurf und Diskus) gewählt werden, wobei aus jeder Sparte eine Disziplin bewältigt werden musste.

Mit 10.73m im Kugelstossen katapultierte Sophie Gürtler (TV Trüllikon) die Kugel soweit wie keine andere in ihrer Kategorie und gewann mit deutlichem Vorsprung. Bei den Männern warf Christian Graf (TV Rickenbach) den Speer 53.88m weit, was ihm den Tagessieg in seiner Kategorie einbrachte.

In der Teamwertung, bei der die besten drei Einzelergebnisse zusammen zählen, konnten die Damen des



DTV Henggart ihren ersten Platz aus dem Vorjahr verteidigen und gewannen vor Bauma und Schalchen-Wildberg. Auch bei den Männern konnte der Vorjahressieger TV Hettlingen seinen 1. Rang souverän vor dem TV Dinhard und vor Wiesendangen verteidigen.

Die komplette Rangliste sowie Bilder können unter www.ztv.ch > Anlässe > Rangliste Region WTU abgerufen werden.

Kategoriensieger

Mädchen: Sophie Gürtler (TV Trüllikon)
Juniorinnen: Yara Keller (TV Turbenthal)
Frauen: Sheila Graber (TV Thalheim)
Seniorinnen: Anja Bachmann (DR Dägerlen)
Jugend: Janik Landolt (TV Andelfingen)
Junioren: Silas Keller (TV Hettlingen)
Männer: Christian Graf (TV Rickenbach)
Senioren: Roger Gebendinger (TV Wiesendangen)

Text: Roger Steiger
Bilder: Harry von Mengden



(Jugend-)Turn-, Spiel- und Stafettentag

78-jährig und kein bisschen verstaubt

Das kann der Turn-, Spiel- und Stafettentag (TSST) der Turnregion WTU durchaus von sich sagen. Egal, wohin der Blick am Samstag, 31. August 2019 oder am Sonntag, 1. September 2019 auf dem Wettkampfgelände fällt, überall auf dem Sportpark Deutweg sind dynamische, motivierte und aufgestellte Turner und Turnerinnen, die um Meter und Sekunden kämpfen, zu sehen. Der 78-jährige Turnanlass beschliesst alljährlich die Freiluftsaison.

Am Samstag um 9 Uhr herrscht noch gemütliche und doch konzentrierte Stimmung auf dem Sportpark Deutweg. Das 13-köpfige OK trifft die letzten Vorkehrungen: das Rechnungsbüro fährt die PCs hoch und die Festwirte füllen die Kühlschränke. Doch knapp zwei Stunden später wimmelt es auf der Sportanlage von 1900 Kindern zwischen 6 und 16 Jahren, die



Jugi Rikon



Jugi Pflanzschule

gespannt wie ein Pfeilbogen auf den kommenden Wettkampf plangen. In 6er Gruppen absolviert der Turnnachwuchs für einen Turn-Wettkampf auch atypische Disziplinen wie Seilziehen, Seilspringen oder Hindernislauf. Im Ballwurf der Knaben dominieren die Andelfinger und Dägerlen scheint offenbar Hochburg der Hindernisläufer zu sein. Bei den Mädchengruppen sieht die Rangliste heterogener aus, wobei die Mädchen vom TV Pflanzschule im Hindernislauf weit vorne auf der Rangliste zu sehen sind. Absoluter Höhepunkt sind die Stafetten am Nachmittag. Da klettert der Lärmpegel deutlich nach oben und es wird angefeuert, was das Zeug hält. Bei der Schwedenstafette, bei der zuerst 100m, dann 200m, 300m und zuletzt 400m gesprintet werden, gewinnen bei die Mädchen aus Seen vor Effretikon und Veltheim. Bei den Kna-

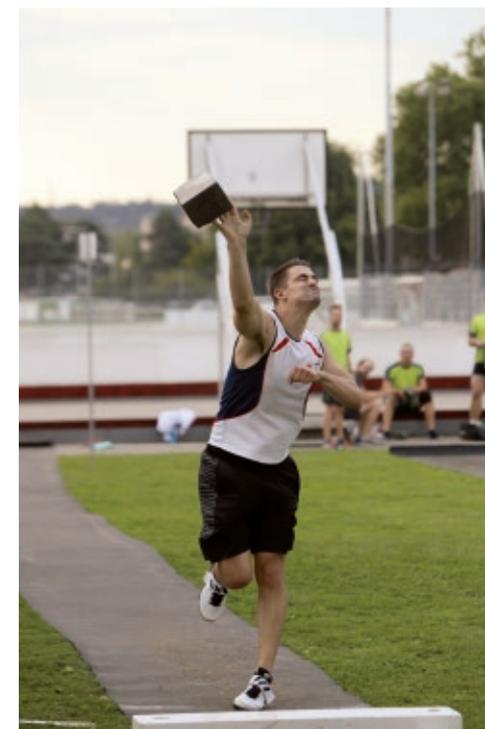
ben siegt Weisslingen vor Marthalen und Bauma. Bei der Pendelstafetten sind die Andelfinger Knaben und die Veltheimer Mädchen das Mass aller Dinge.

Pünktlich um 16.45 Uhr findet die Rangverkündigung statt und innert Kürze kehrt auf dem Deutweg wieder Ruhe ein; der Puls aller Beteiligten pendelt sich wieder auf entspanntem Niveau ein.

Nur 12 Stunden später treffen die aktiven Turner und Turnerinnen nicht weniger motiviert aber deutlich ruhiger auf dem Sportpark Deutweg ein. Auf diese Sportlerinnen und Sportler warten gut 60 Kampfrichterinnen und Kampfrichter, die messen und Punkte notieren. Die Damen starten in 4er-, die Herren in 5er-Gruppen. Egal ob beim Sprinten, Kugel- oder Steinwerfen, beim Weitwurf, Hoch- oder Weitsprung, Speerwerfen oder Schleuderball, die Teilnehmenden geben alles. Ziel ist es, eine Auszeichnung zu holen, denn diese bestehen beim TSST aus Naturalpreisen. So kann nach dem Wettkampf gemütlich in einem Fondue gerührt oder ein kaltes Plättli genossen werden. Am Nachmittag finden auch bei den Aktiven die Stafetten statt, wobei bei so manchem Zuschauer Gänsehaut zu sehen ist. Diese Stimmung und diese Emotionen lassen kaum jemanden kalt. Bei der Schwedenstafette der Damen gewinnt Henggart vor Ossingen und Thalheim, bei der olympischen Stafette der Herren verweist Hettlingen Schalchen-Wildberg und Bauma auf den zweiten und dritten Rang.



TV Turbenthal



TV Veltheim

Um einen solchen Anlass erfolgreich durchführen zu können, braucht es ein tolles OK, das etliche Stunden investiert. Vielen Dank darum dem Turnverein Veltheim, der Damenriege und dem Turnverein Pflanzschule, der Damenriege Marthalen sowie den WTU-Funktionären und Funktionärinnen.

Wir freuen uns schon jetzt wieder auf die nächste Ausgabe des TSST!

Text: Barbara Steiger, OK-Präsidentin
 Bilder: Harald von Mengden

GK

Weltweit die Nummer 1 für Turnbekleidung!

Lassen Sie sich von der Vielfalt an Möglichkeiten überraschen.

GYM SWISS
Karin Gisi
Bölichenstr. 17, 4411 Seltisberg
Tel: 061 913 13 13
Mail: gym.swiss@bluewin.ch
www.gkellte.com/ch

GK. CHOICE OF CHAMPIONS.™

Akrobatikturmen

Intensives Trainingswochenende mit Workshop

Vom 16. bis 18. August 2019 hatte das RLZ Akrobatikturmen einen hochkarätigen Gast in seiner Mitte. Daniel Cook, seinerseits Head Coach des Nachwuchses in Heathrow (GBR), hat seine Geheimnisse mit den Athletinnen und Athleten des RLZ und im Rahmen eines Workshops für interessierte Trainerinnen und Trainer geteilt.

So war das Wochenende auch ein grosser Erfolg für die RLZ Athletinnen und Athleten. Sowohl artistisch, als auch technisch konnte viel Neues gelernt und mitgenommen werden. Der Workshop war für die Teilnehmer wie erhofft sehr profitabel, sie konnten seitenweise Mitschriften und Unmengen an Bildmaterial sammeln.

Daniel Cook war selbst Teil der Britischen Nationalmannschaft und Teil der Bekannten «Britain's Got Talent» Gewinner Spelbound. Der junge Mann weiss wovon er redet, wenn er die Grundschule und die Basis des Akrobatikturmen erklärt.

Der Erfolg bekräftigt auch im nächsten Jahr wieder Budget für einen solchen Workshop bereit zu stellen. Hoffentlich dann mit noch mehr interessierten Trainerinnen und Trainern.

Text und Bild: Ian De Schoenmacker



LS Lenzlinger
Zeltvermietung

Zeltvermietung
Bestuhlung
Bühnen Böden

Lösung. Leistung. Leidenschaft.
Lenzlinger Söhne AG | 8606 Nänikon/Uster | Tel. 058 944 58 58 | www.lenzlinger.ch



Müller Gymnastics Ihr Partner rund ums Turnen

Turnanzügen, Turnmatten, Airbeams und weitere Trainingshilfen, alles erhältlich bei Müller Gymnastics!



www.gymshop.ch
info@gymshop.ch

Rhythmische Gymnastik Neuaufbau Nationalkader

Nach dem ausgezeichneten Abschneiden des Schweizer Juniorinnen-Teams mit der Gruppe an der EM in Baku – Finalqualifikation als sechste mit der Band-Übung und neunter Rang mit der Reifen-Übung – konnte das JEM-Projekt 2019, welches vom STV als Ausbildungsprojekt in der Nachwuchsförderung gilt, erfolgreich abgeschlossen werden.

Das Spitzensportkonzept (2017-2024) des STV, welches in Zusammenarbeit mit den Regionalen Leistungszentren erarbeitet wurde, bietet die Grundlage für das Langzeitprojekt um den Neuaufbau des Nationalkaders. Die nächste, sehr wichtige zweite Phase in den kommenden 1,5 Jahren ist die Weiterführung und Weiterentwicklung dieser Juniorinnen-Gymnastinnen u.a. in Athletik, Körper- und Gerätetechnik, mit neuen Übungen und gesteigerten Schwierigkeiten für den Elitbereich (ab 16 Jahren starten die RG-Gymnastinnen in der Kategorie Seniorinnen).

Erfreulicherweise erfolgte der Start im Sommer mit vier Juniorinnen-Gymnastinnen (Jg. 2004 & 2005), darunter zwei Gymnastinnen aus dem RLZ Zürich – Aleksandra Petrovic (RG Opfikon-Glattbrugg) und Carina Lobnig (RG Glarnerland) – zusammen mit den beiden Gymnastinnen des erweiterten Nationalkaders, Serai-

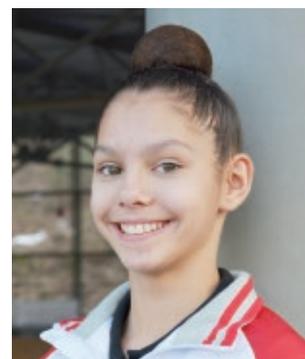
na Dobmann, RLZ ZH/RG Wetzikon und Fabienne Lütthy, RLZ Biel u. Region (beide Jg. 2003), welche diesen Neuaufbau bestreiten.

Den Wohnortswechsel während der Woche in die Gastfamilien haben die Gymnastinnen bereits vollzogen und die begonnene Schule in Biel kann nahtlos weitergeführt werden. Die Trainings finden bis Ende September in Lyss und anschliessend wieder in Magglingen statt.

Ab 2021 erfolgt die sogenannte dritte Phase des Neuaufbaus für den nächsten Olympia-Zyklus der Gruppe und sieht die Teilnahme an internationalen Wettkämpfen, EM und WM bei den Seniorinnen vor.

Text: Doris Klein, STV Ressort Rhythmische Gymnastik
Fotos: STV / ZTV

Der Zürcher Turnverband freut sich sehr, dass drei der sechs Gymnastinnen des neuen Nationalkaders aus dem RLZ Zürich in Uster kommen und damit die Zielsetzung des RLZ, die Teilnahme der Turnerinnen an internationalen Grossanlässen und die Qualifikation für das Nationalkader des STV erfüllen kann. Wir wünschen dem gesamten Team viel Erfolg!



Aleksandra Petrovic (RG Opfikon-Glattbrugg)



Carina Lobnig (RG Glarnerland)



Seraina Dobmann (RG Wetzikon)

Veranstaltungstechnik nach Mass

Die multimediale Umsetzung mit Hilfe professioneller Audio-, Video-, und Lichttechnik ist unsere Kernkompetenz. Wir kreieren emotionale Erlebniswelten, damit Sie bei Ihren Gästen in Erinnerung bleiben. Ob für kleine oder grosse Anlässe und Budgets, bei uns erhalten Sie die für Sie zugeschnittene Unterstützung.



Ü3: HDTV-Übertragungswagen

bis 8 Kameras, Bild- und Tonmischer mit digitalen Effekten, Schriftgenerator, Intercom, diverse Aufzeichnungs- und Wiedergabegeräte



Damit der Strom immer da ist, wo er gebraucht wird.

Vermietung von:

- Generator 200 KW (Insel- / Netzparallelbetrieb)
- Generator 80 KW (Insel- / Netzparallelbetrieb)
- Starkstromverteiler (bis 630 Amp.)
- diverse Stromverteiler
- Leistungskabel bis 95mm²

Ihr professioneller Partner für:

- Beschallungs- und Beleuchtungsanlagen
- Showeffekte
- Videoproduktionen in HD
- Event-Services und Technik
- Funknetze (temporär / stationär)
- Liveaufnahmen und Produktion von CD
- Energie und Notstrom

Installation und Bedienung durch Fachleute mit langjähriger Erfahrung
Verlangen Sie eine Offerte mit Referenzliste

alter Postweg 1 8475 Ossingen Telefon 052 317 18 70 Telefax 052 317 42 54 info@daellenbach.com

SM Kunstturnen, 7./8. September 2019 in Romont

Titel und WM Ticket für Siegenthaler und Yusof

Die Zürcher Turner und Turnerinnen erturnten sich an den Schweizer Meisterschaften im Kunstturnen in Romont zehn Medaillen. Stefanie Siegenthaler glänzte mit Silber im Mehrkampf und verteidigte den Titel am Stufenbarren. Eddy Yusof sicherte sich zum dritten Mal in Folge den Titel an den Ringen. Die beiden erturnten sich damit auch das Ticket für die Weltmeisterschaften vom 4. bis 13. Oktober 2019 in Stuttgart.

Wie dann an der WM startete die Favoritengruppe der Kunstturnerinnen an der SM am Balken. Geschwächt von einem viralen Effekt, der Stefanie Siegenthaler in der Woche vor dem Wettkampf zu Bettruhe zwang, zeigte die Turnerin des TV Hinwil eine Übung mit Wacklern, aber ohne Sturz. Als sie auch den Ausgang, den Doppelsalto stand, strahlte sie glücklich. Am Stufenbarren überzeugte sie mit ihrer neuen erschwerten Übung mit zwei Jägersaltos (Flugelementen). Noch im April verhinderte der Sturz auf den Ellbogen bei diesem zweiten Jägersalto den Start an der EM. Nun ist Siegenthaler zurück und erturnte sich gleich fünf Medaillen an der SM. Im Mehrkampf wurde sie Zweite. Da seit drei Jahren die Gerätefinals nicht mehr ausgetragen werden, zählten die Mehrkampfergebnisse sogleich für die Geräte Rangierung. Am Stufenbarren verteidigte Siegenthaler ihren Titel von 2018, hinzu kamen zwei Bronzemedailien am Balken und am Boden. Im «Duell», dem im Cup-System ausgetragenen neuen Wettkampfformat, unterlag Stefanie Siegenthaler nur Giulia Steingruber und wurde damit wie am Tag zuvor Zweite. Auf die Frage, ob Stefanie Siegenthaler mit der SM zufrieden sei antwortete sie: «Ich habe mich durchgekämpft. Dafür, dass ich keine einfache Vorbereitungswoche hatte war es gut. Bis zur WM hin arbeite ich ganz klar an meiner Sicherheit, so dass das Zittrige weg ist. Das Grobe habe ich im Griff, nun muss der Feinschliff gemacht werden.»

Dritter Titel

Eddy Yusof startete am Reck in den Wettkampf mit einer gelungenen Übung mit vier Flugelementen, einzig beim Ausgang, einem Doppel-Tsukahara musste er die Landung mit einem Ausfallschritt korrigieren. Den Boden, sein zweites Gerät turnte er gut und erhielt eine

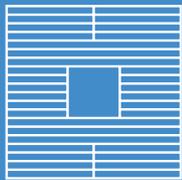
14,200. Doch für die Zuschauer nicht sichtbar verspürte er während der Bodenübung einen «Zwick» im Rücken, so dass er den Rest des Wettkampfes mit Schmerzen weiter turnte. Die Folge waren zwei Stürze. Vor allem am Sprung konnte er seinen Weltklasesprung den Yeo gebückt – Radwende gefolgt von einem Doppelsalto rückwärts gebückt – nicht auf die Füße bringen und landete auf allen Vieren. «Ich versuchte alles, gab Vollgas, aber es wollte nicht gelingen», so Yusof, der hinsichtlich der Weltmeisterschaftsqualifikation kein Forfait geben wollte. An den Ringen überzeugte der Bülacher mit seinen Kraft- und Schwungelementen und der schwierigsten Übung der ganzen Konkurrenz. Mit der Note 14,466 (Schwierigkeit 5,5) konnte er damit den Titel an den Ringen zum dritten Mal in Serie gewinnen. Hinzu kam Bronze am Barren. Am Ende wurde er im Mehrkampf fünfter. «Abgesehen von den zwei Stürzen bin ich sehr zufrieden, vor allem mit den Ringen, die hohe Note hat mich überrascht, da ich in den ersten zwei WM-Qualifikationen nicht so gut wegkam.» Am Sonntag verzichtete Eddy Yusof auf den Start im «Duell». «Ich will den Rücken schonen, am Montagmorgen gehe ich sofort in die Physiotherapie und werde auch in der kommenden Woche mit tiefer Belastung trainieren», erklärte Eddy Yusof am Sonntag.

Sascha Coradi begann am Boden mit einem souveränen Auftritt. Die Note von 14,400 wurde bis zum Schluss nur von Benjamin Gischarde überboten, so dass dies am Schluss Silber für Coradi am Boden bedeutete. Leider glückte Sascha Coradi sein Schlussgerät Reck überhaupt nicht, er verliess das Gerät zwei Mal und auch den Ausgang konnte er nicht in den Stand turnen, so dass er im Mehrkampf weit zurückgereicht wurde und diesen auf dem elften Rang beendete. In den Diplomrängen klassierte sich als siebter Samir Serhani (TV Hegi). Im kleinen Finale des «Duells» besiegte er seinen Bruder Taha Serhani und gewann Bronze.

Eine Silbermedaille an der SM erturnte sich zudem Sandra Luginbühl (TV Rütli) am Sprung. Im Mehrkampf bei den Amateurrinnen klassierte sie sich auf dem diplomberechtigten siebten Rang.

Text: Renate Ried

Wir planen für Turner.



HFR
ARCHITEKTEN AG

Schaffhauserstrasse 24 · 8442 Hettlingen
Tel 052 305 11 55 · Fax 052 052 305 11 50
hfr@hfr.ch · www.hfr.ch

Werner Fritschi · dipl. Architekt ETH SIA
Beat Herter · dipl. Architekt HTL STV
Stefan Knöpfli · dipl. Architekt FH

Beratung Planung Konzepte Realisierung
Neubauten Umbauten Sanierungen



Wir gratulieren unseren Ehrenmitgliedern zum Geburtstag und wünschen allen viel Glück und Gesundheit im neuen Lebensjahr.

November

Rosmarie Lusti	Zürich	01.11.1939	Fredi Gut	Birmensdorf	17.11.1949
Emmi Scheidegger	Grüt (Gossau ZH)	01.11.1955	Werner Schmid	Zürich	17.11.1944
Werner Schoch	Obfelden	01.11.1943	Hans-Peter Meier	Wila	18.11.1952
Heidi Huber	Gossau	02.11.1948	Hermann Sieber	Bertschikon	18.11.1949
Martin Haus	Watt	04.11.1943	Othmar Breitenmoser	Wila	21.11.1943
Werner Müller	Dietlikon	04.11.1947	Katharina Egli	Brütten	21.11.1963
Werner Nüssli	Uster	05.11.1931	Roland Baumann	Urdorf	22.11.1972
Kurt Schüpbach	Grafstal	05.11.1959	Eveline Jung	Buch am Irchel	23.11.1973
Samuel Humm	Steinmaur	06.11.1939	Eliane Weibel	Egg b. Zürich	23.11.1960
Peter Kohler	Bertschikon	06.11.1937	Heinz Zampatti	Langnau am Albis	24.11.1959
Werner König	Pfäffikon	06.11.1947	Monika Seiler	Winterthur	25.11.1969
Arthur Isliker	Brütten	07.11.1929	Tamara Bösch-Locatelli	Ennetbürgen	26.11.1977
Manfred Lederer	Egg	07.11.1941	René Bosshard	Bülach	26.11.1966
Renate Ried	Dietlikon	08.11.1969	Monika Brehm	Wiesendangen	28.11.1969
Roman Schweizer	Zürich	08.11.1977	Vreni Angst	Wil	30.11.1963
Bruno Bachmann	Winterthur	10.11.1926			
Max Fülleman	Hochfelden	10.11.1948			
Anita Rüeger	Winterthur	10.11.1952			
Harry Wenger	Stäfa	12.11.1959			
Rolf Schlatter	Zürich	13.11.1945			
Eugen Meier	Dietlikon	14.11.1936			
Stefan Strasser	Benken	15.11.1972			
Jürg Frei	Watt	16.11.1956			



Wir trauern um unser verstorbene Ehrenmitglied

Ernst Wenger-Rohrbach, TV Bubikon/TV Wetzikon, 11.04.1933 bis 02.09.2019

Wir werden Ernst in dankbarer Erinnerung behalten.
Zürcher Turnverband

agimus
web

web

webdesign
webprogrammierung
webhosting
wartung und support

printdesign
logoentwicklung
drucksachen
werbemittel

agimus web gmbh

vreni angst

telefon +41 43 422 50 41

www.agimus-web.ch • kontakt@agimus-web.ch

AGENDA

OKTOBER

04.	Fr	Redaktionsschluss Turninfo 11/2019		ZTV	
04.-13.	Fr-Fr	WM Kunstturnen M + F	Kutu F, Kutu M	INT	Stuttgart (GER)
19.	Sa	Zürcher Testtag B Kunstturnen Männer	Kutu M	ZTV	Rümlang
24.-27.	Do-So	European Age Group Competitions Acrobatic Gymnastics	Akro	INT	Holon (ISR)
26.	Sa	Schweizer Meisterschaften Aerobic	Aerobic	STV	Zuchwil
26.	Sa	Abgeordnetenversammlung STV		STV	Mendrisio
26.-27.	Sa-So	Schweizer Meisterschaften Kunstturnen Mannschaften	Kutu F, Kutu M	STV	Montreux
27.	So	Zürcher Kantonale Meisterschaften Jugend	Getu, Gym, VGT	ZTV	Zürich-Oerlikon
30.10.-03.11.	Mi-So	European Championships in Acrobatic Gymnastics	Akro	INT	Holon (ISR)



...ab ins Oberengadin

Skifahren, Schlitteln, Langlaufen und mehr mit dem WinterSpecial ab CHF 519.00 für zwei Personen - Ferienwohnung und Ski-Ticket inkl.!

www.chesa-arnica.ch Telefon 044 720 06 50

SPONSOREN & PARTNER

Der Zürcher Turnverband dankt seinen Partnern für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit.

Hauptsponsorin



Sponsoren



Lokale Sponsoren



Partner / Supplier



AZB
8604 Volketswil

Adressänderungen
und unzustellbare Exemplare an:

Zürcher Turnverband
Industriestrasse 25
8604 Volketswil

Für sportliche Höhenflüge.

Wir unterstützen über 80 Turnanlässe
im Kanton Zürich.

zkb.ch/sponsoring



Zürcher
Kantonalbank